

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 16 (1940)
Heft: 40

Artikel: Vor 70 Jahren in St. Gallen fotografiert
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-757685>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

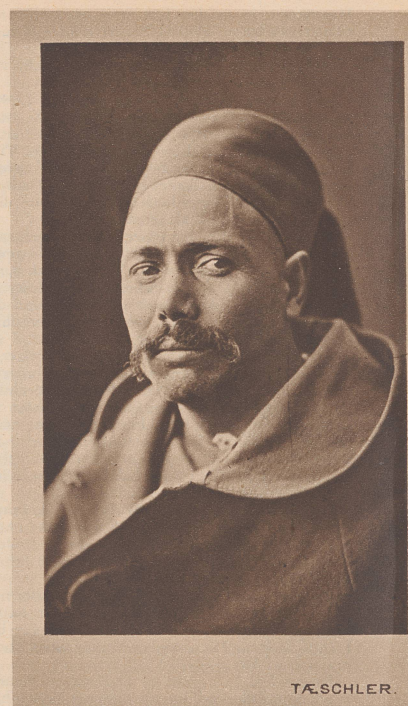
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vor 70 Jahren in St. Gallen photographiert

In der Schweiz internierte Turkos und Zuaven der Bourbaki-Armee

Noch keine siebenzig Jahre sind vergangen, am 1. und 2. Februar 1871 war es, da überschritt die geschlagene Bourbaki-Armee die Schweizer Grenze. Damals kamen 83 301 Mann in unser Land, und zu den 7000 französischen Soldaten, die im Kanton St. Gallen untergebracht worden waren, gehörten die hier gezeigten Turkos und Zuaven. — Heute sind es rund tausend Spahis, die in

der Schweiz interniert sind und es ist für uns selbstverständlich, ihre Gesichter in den Zeitungen zu erblicken. Jene afrikanischen Soldaten jedoch, die ein ähnliches Schicksal vor sieben Dezennien erlitten, wurden zwar von den St. Galler Photographen Gebrüder Taeschler aufgenommen, aber der Öffentlichkeit waren diese Bilder damals noch nicht zugänglich.

Internés de 1871

Les 1 et 2 février 1871, 83 301 hommes de l'armée Bourbaki se réfugient en Suisse. Parmi eux nombreux sont les Turcos et les Zouaves, dont les photographes Tschler de St-Gall nous ont conservé l'aspect.

